

Die Gewinner im App4Bremen-Ideenwettbewerb sind:

1. **TS-Programme e.K** - **Torsten Saathoff**  
**connectM** - **Roland Vogel**  
App: „Wo geht mein Geld hin?“

Die Smartphone-Anwendung „Wo geht mein Geld hin?“ zeigt dem Bremer Bürger wofür und in welchem Maße sein Steuer-Geld Verwendung findet. Auf das Jahr bezogen werden anhand von Info-Grafiken die Ausgaben der öffentlichen Hand visualisiert. Mit einem Fingerstreich sieht der Bürger im Handumdrehen welche öffentlichen Bereiche besonders unterstützt werden und welche weniger Geld erhalten.



2. **Enough Software GmbH & Co. KG**  
**Robert Virkus** und **Marco Tabor**  
App: „Bremer StadtteilQuartett App“

Mit der Applikation „Bremer Ortsteil-Quartett“ können mit dem Smartphone ein Ortsteil bezogenes Quartett gespielt werden. Das Kartenset besteht aus 32 Datensätzen, die verschiedene Ortsteile mit individuellen Eckdaten vorstellen. Die zum Spielen genutzten Daten können von den Spielern ausgewählt oder vorgegeben werden. Mit dieser App werden die einzelnen Stadtteile spielerisch vorgestellt.



2. **i2dm consulting & development GmbH**  
**Dr. Volker Redder**  
App: „PAC – Personal App Configurator“

PAC erlaubt es den Bürgern ganz einfach eigene, individuelle Apps aus den öffentlichen OpenData-Beständen zu generieren. So kann jeder Bürger ohne Vorkenntnisse schnell seine individuellen Apps entwickeln und mit anderen teilen. Bspw. kann er sich so eine eigene App zur Gewässerqualität seines lokalen Badesees in Kombination mit öffentlichen Wetterdaten als seine persönliche Schwimm- und Bade-App kombinieren oder sich die noch geöffneten Bibliotheken anzeigen lassen. Alle diese - aus persönlicher Motivation oder gesellschaftlicher Verantwortung - entstandenen Apps werden bei daten.bremen.de vorrätig gehalten, so dass auch andere Bürger sie nutzen können.

